

DACHAU

für Entdecker

Dachau for Explorers

Reiseführer Deutsch/English

Schloss

St. Jakob

Rathaus

KZ-Gedenkstätte



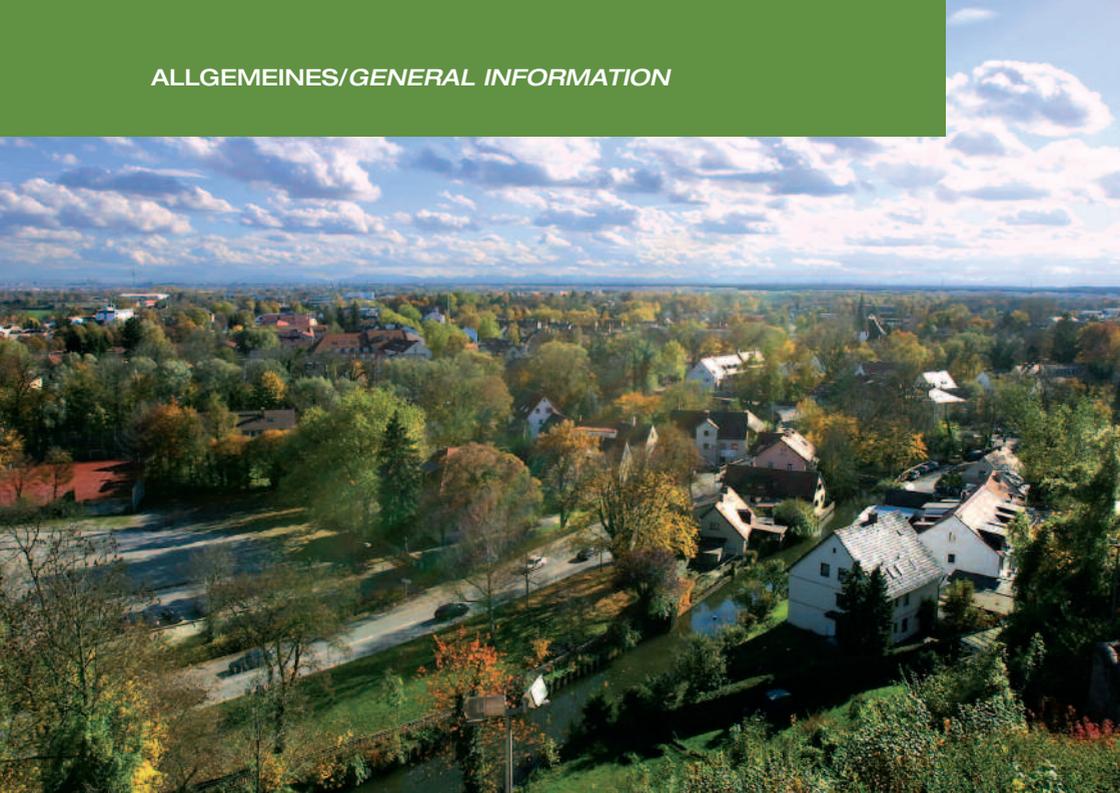
Schauen Sie mal **DAH!**



INHALT/CONTENT

	Allgemeine Informationen: Führungen, Aussichtspunkte General Information: Guided Tours, View Points.....Seite 2-3	
	Historische Altstadt Historic Old Town.....Seite 4-11	
	Zeitgeschichte Contemporary History.....Seite 12-21	
	Künstlerstadt City of Artists.....Seite 22-27	
	Natur & Freizeit Nature & Leisure Time.....Seite 28-31	
	Gastronomie Gastronomy.....Seite 32-34	
	Praktische Tipps von A-Z (Anreise/Hotels/Verkehrsverbindungen/Telefonnummern) Practical Tips (Directions, Hotels, Transport Links, Phone Numbers).....Seite 35-37	





FÜHRUNGEN/GUIDED TOURS

*Offene Stadtführungen ohne Voranmeldung in deutscher Sprache/
Guided tours without reservation in German*

Mai–Oktober jeden Samstag 11 Uhr, Treffpunkt Rathaus, Dauer ca. 1,5 h, Kosten 4,- € zzgl. Eintritt Schloss

May–October, every Saturday at 11 am, meeting point Town Hall, duration approx. 1,5 hrs, fee 4,- € plus admission to Dachau castle

Wunschtermin-Führungen/Pre-Arranged Tours

Altstadt, Schloss, KZ-Gedenkstätte, Sonderthemen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information.

Old-town, castle, concentration camp memorial site, special interest tours.

For further information please contact the tourist information.

Tagestour Dachau/Day-Tour Dachau

inkl. Mittagessen, Dauer ca. 5 h, tägl. außer Montag, für 10–25 Pers. Kosten pro Person 18,- € (zzgl. Schlosseintritt, Getränke und Fahrtkosten).

Including lunch, duration approx. 5 hrs, daily except Mondays, for 10–25 persons, cost per person 18,- € (plus admission to Dachau castle, beverages and transportation).

Audio-Guide Tour

Mit dem Audio-Guide der Stadt Dachau lernen Sie auf eigene Faust unsere Altstadt kennen. Dauer ca. 1,5 h, Leihgebühr 2,50 €; Ausleihe und Rückgabe während der Öffnungszeiten der Tourist-Information.

Discover our Old Town at your own pace using the audio-guides. Duration approximately 1 ½ hours, rental fee 2,50 €; rental of an audio-guide is possible during the opening hours of the Tourist-Information Office.

Handy-Guide Tour/Cell Phone Guided Tour

Der Handy-Guide Dachau ist ein Service für Interessierte, die Hintergrundinformationen zu einzelnen Sehenswürdigkeiten der Dachauer Altstadt abrufen möchten und dabei Wert auf Unabhängigkeit legen. Näheres entnehmen Sie bitte den Angaben auf dem beigefügten Stadtplan.

The cellphone guide Dachau is a service for those interested in retrieving background information on individual sites in Dachau's old town while touring independently. For further details, please refer to the information in attached city map (only in German).

INSIDER-TIPP:

Sowohl vom Schlossvorplatz als auch vom Hofgarten aus eröffnet sich ein grandioser Fernblick über München, bei Föhnwind sogar bis hin zu den Alpen.

The castle's forecourt as well as the courtyard offer a spectacular scenic view of Munich and, under the influence of the so-called Foehn weather, even the Alps can be enjoyed.

Monika Webersberger, Abteilungsleiterin Tourismus

■ Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information

■ For further information please contact the Tourist-Information office:

Konrad-Adenauer-Str. 1, 85221 Dachau

Tel: +49 (0)8131-75 286, www.dachau.de



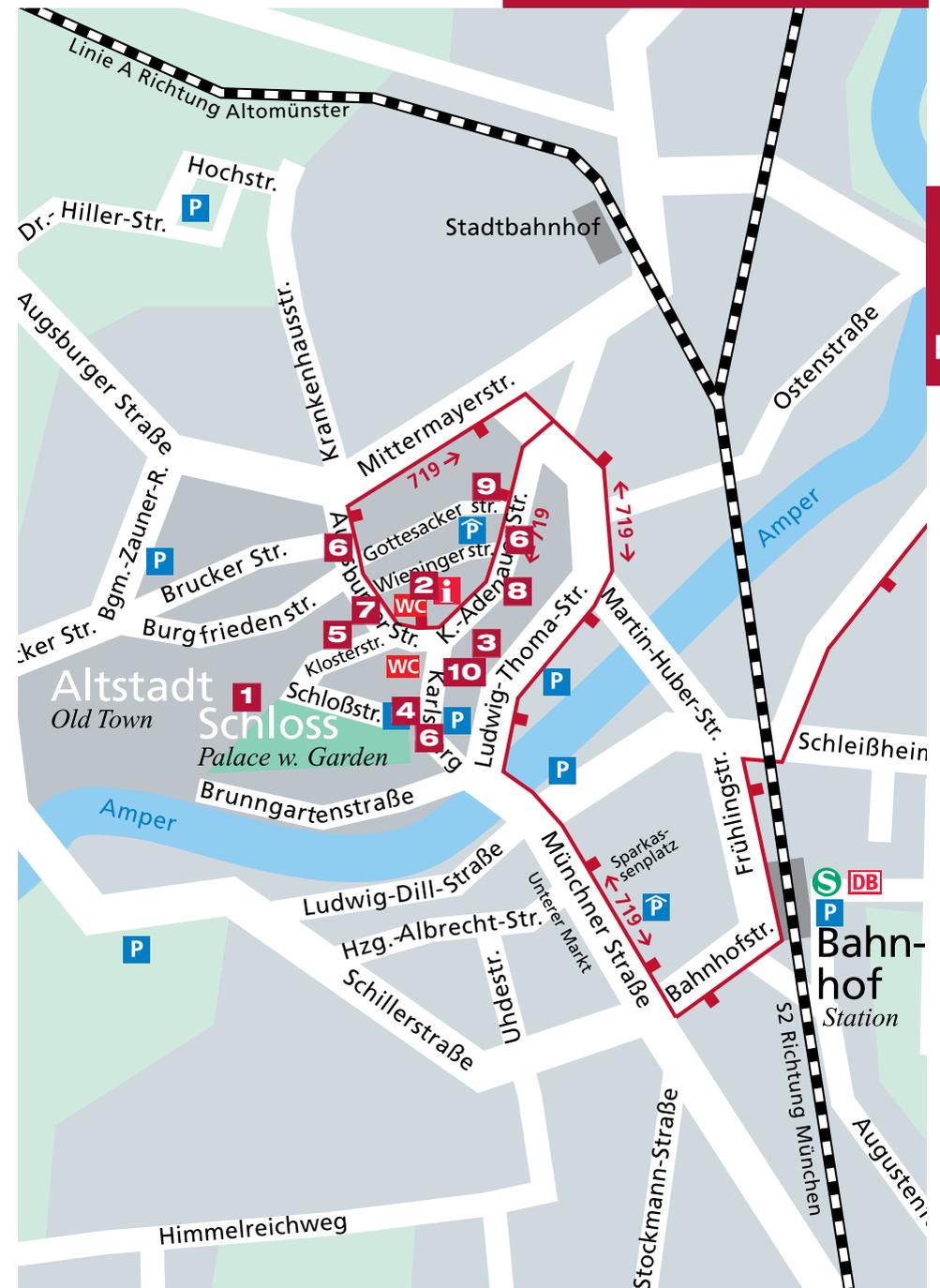
ALTSTADT/OLD TOWN

Die Altstadt mit ihrer reizvollen Silhouette steht seit 1984 unter Ensembleschutz. Dachau wurde 805 zur Zeit Karls des Großen erstmals urkundlich erwähnt und ist damit älter als München, dessen Stadtgeschichte 1158 mit Heinrich dem Löwen beginnt.

The old town with its charming silhouette has been under monumental protection since 1984. Dachau was first mentioned in records in 805 during the reign of Charlemagne, thus being older than Munich, whose town history started with Henry "the Lion".

SEHENSWÜRDIGKEITEN/SIGHTS

- 1** Schloss/Hofgarten
Castle/Courtyard
April–Sept. tägl. außer Mo 9–18 Uhr,
Okt.–März tägl. außer Mo 10–16 Uhr
Apr–Sep, daily except Mon, 9 am–6 pm
Oct–Mar, daily except Mon, 10 am–4 pm
- 2** St. Jakob
St. Jakob Parish Church
Tagsüber geöffnet/Open at daytime
- 3** Rathaus
Town Hall
Mo–Fr von 8–12.30 Uhr, Do auch 14–18 Uhr
Mon–Fri, 8 am–1 pm, Thu also 2–6 pm
- 4** Bezirksmuseum
District Museum of Dachau
Di–Fr 11–17 Uhr; Sa, So, Fei 13–17 Uhr
Tue–Fri, 11 am–5 pm, Sat/Sun, Hol 1–5 pm
- 5** Ludwig Thoma/Raufer Haus
Ludwig Thoma/Raufer House
- 6** Markttore (Skulpturen)
Old city gates (Sculptures)
- 7** Schrennhalle
Schrennhalle (Market Hall)
- 8** Ziegler-/Hörhammerbräu
Ziegler-/Hörhammerbräu
- 9** Gottesackerkapelle
Gottesacker Chapel
Tagsüber einsehbar/Open at daytime
- 10** Zollhäuschen
Toll House





GESCHICHTE/HISTORY

Am 15.08.805 schenkte die Edle Erchana aus dem Grafengeschlecht der Aribonen ihren Grundbesitz in „Dahauua“ dem Bistum Freising. Mit der Schenkungsurkunde wird Dachau erstmals erwähnt. Dachau entstand an der Kreuzung eines weiten Sumpfbereiches und bewaldeten Hügellandes und wird bereits 1270 als Markt bezeichnet. Die günstige Lage an der Verbindungsstraße von München und Augsburg brachte Dachau nicht nur Vorrechte und Gewinn, sondern auch Krieg und Elend. Die schlimmste Zeit erlebten die Menschen im Dreißigjährigen Krieg, als der Markt von den Schweden belagert und geplündert wurde.

Im 19. Jahrhundert entdeckten die Maler Dachau, sie fanden viele reizvolle Naturmotive in der Moor- und Sumpflandschaft. Die Namen vieler berühmter Künstler sind bis heute mit der Stadt verbunden, darunter Carl Spitzweg, Max Liebermann und Lovis Corinth. Mit dem Ersten Weltkrieg verarmte Dachau, und mit der Errichtung des Konzentrationslagers 1933 wurde die angesehene Künstlerstadt zum Inbegriff des menschenverachtenden NS-Terrors.

Nach dem Zweiten Weltkrieg fanden Heimatvertriebene aus den deutschen Ostgebieten in Dachau ein neues Zuhause. Inzwischen zählt die Große Kreisstadt Dachau mehr als 40.000 Einwohner. Sie ist nicht nur ein zentraler, europäischer Lern- und Erinnerungsort, sondern auch wichtige Kunst- und Kulturstadt in der Metropolregion München.

On 15 August 805 the noble Erchana from the comital family of the Aribones donated her estate in (then so-called) “Dahauua” to the diocese Freising. With the deed of donation Dachau was mentioned for the first time. Dachau emerged at the crossway between a wide swampland and wooded hill country and was named “market” already in 1270. The advantageous location at the connecting road from Munich to Augsburg brought Dachau not only liberties and gains but also war and misery. The worst time for the people of Dachau came during the Thirty Year’s War, when the market was sieged and plundered by the Swedes.

In the 19th century Dachau was discovered by painters. They found many attractive natural motives in the marsh and swamplands. The names of many famous artist are connected with the town up until today, among them Carl Spitzweg, Max Liebermann and Lovis Corinth. During World War I Dachau impoverished, and with the institution of the concentration camp in 1933 the reputable artists’ town became the epitome of the inhuman NS terror.

After World War II expellees from the eastern provinces of Germany found a new home in Dachau. By now the greater district town of Dachau counts more than 40 000 habitants. It is not only a central European place of learning and commemorating but also an important art – and cultural center in the metropolitan Munich area.

SCHLOSS DACHAU/DACHAU CASTLE

Um das Jahr 1100 wurde eine erste Burg erbaut, deren Grafen sich nach dem Ort Dachau benannten. 1182 gingen Grafschaft und Burg an Herzog Otto I von Wittelsbach über. 1398 und 1403 wurde die Burg zerstört und später durch ein vierflügeliges Renaissance-Schloss mit Hofgarten ersetzt. 1715–1717 ließ Kurfürst Max Emanuel den Saaltrakt im barocken Stil umgestalten. Seit Anfang des 19. Jh. steht nur noch der Südwestflügel. Die berühmte Holzkassetendecke blieb erhalten. Vom Schlossberg aus eröffnet sich ein einmaliger Fernblick über München bis zu den Alpen.

Around the year 1100 the first castle was built, whose earls named themselves after the town of Dachau. In 1182 shire and castle devolved to duke Otto I of Wittelsbach. In 1398 and 1403 the castle was destroyed and later replaced by a four-winged Renaissance palace with a courtyard. In 1715–1717 elector Max Emanuel had the hall wing converted to baroque style. Since the beginning of the 19th century only the southwest wing is still standing. The famous wooden coffered ceiling remained. From the castle hill one enjoys an unparalleled distant view from Munich to the Alps.

INSIDER-TIPP:

Kennen Sie die schönste Terrasse, den Blick ins hügelige Land Ludwig Thomas, die Stadt im Grünen? Wir zeigen Ihnen all das gerne bei einer Führung.

Do you know the most beautiful terrace, the view into the hilly country of Ludwig Thoma, the town situated in an abundance of green? We will be pleased to show you all of that on a guided tour.

Anni Härtl, 1. Vorsitzende des Dachauer Gästeführer e.V.





RATHAUS/TOWN HALL

Im Herzen der Altstadt liegt das Rathaus, das erstmals 1486 erwähnt und in den Jahren 1614/15 umgebaut wurde. Dreihundert Jahre später wurde es wegen Baufälligkeit abgerissen und 1934 durch ein neues Gebäude ersetzt. Durch einen modernen Zwischenbau wurde 1976 das „Alte Rathaus“ mit der Fassade des früheren „Lebzelterhauses“ verbunden. Der Entwurf des Neubaus kam von Prof. Dr. Werner Fauser, die Steinarbeiten aus der Werkstatt des Bildhauers Reinhold Grübl. Der Bau wurde durch den Bund Deutscher Architekten preisgekrönt. Im Durchgang zu den Aussichtsterrassen hinter dem Rathaus (einmaliger Fernblick!) sind zwei Gedenktafeln angebracht, die an Dachaus jüdische Opfer des Holocaust erinnern. Außerdem befinden sich dort Werke von Dachauer Bildhauern.

In the heart of the old town lies the town hall, which was first mentioned in 1486 and remodelled in 1614/15. Three hundred years later it was demolished due to disrepair and replaced by a new building. In 1976 the “old town hall” was connected with the front of the former “ginger bread house” by a modern building structure. The new building was designed by Prof. Dr. Werner Fauser, the engravings stem from the studio of sculptor Reinhold Grübl. The building was awarded a prize by the German Architects Association. In the passage to the view point terraces behind the town hall (unparalleled distant view!) there are two commemorative plaques, reminding of Dachau’s Jewish Holocaust victims. Located there, are also works of Dachau sculptors.

Konrad-Adenauer-Str. 2–6

Öffnungszeiten (Opening Times): Mo–Fr 8–12.30 Uhr; Do 14–18 Uhr



WAPPEN/EMBLEM

Das Wappen steht im Zusammenhang mit der Geschichte der Wittelsbacher: Der silberne Sporn stammt vermutlich aus dem Wappen von Hans von Marschalck, der 1371 Dachauer Schlosspfleger war. Der Löwe gehörte zum Wappen der Grafen von Dachau, die Schlange ist das Wappentier der Visconti aus Mailand.



The emblem is associated with the history of the Wittelsbach family. The silver spur presumably originated from the emblem of Hans von Marschalck, the Dachau castle caretaker in 1371. The lion belonged to the emblem of the counts of Dachau and the snake is the heraldic animal of the Visconti from Milan.

ST. JAKOB

Die Pfarrkirche St. Jakob überragt mit ihrem Turm (44 m) weithin sichtbar die Altstadt. In den Jahren 1624/25 entstand der heutige Bau im Stil der Spätrenaissance. Zuvor war hier eine kleine spätgotische Kirche, aus der Sakristei und Untergeschoss noch erhalten sind. Der barocke Turmaufbau wurde 1676–1678 errichtet. An einer Sonnenuhr aus dem 18. Jh. an der Fassade können auch Monat und Sternzeichen abgelesen werden.

The parish church St. Jakob overtops the old town visible over a long distance with its church tower (44 mtrs). In 1624/25 today’s building structure emerged in late renaissance style. Before, there was a small church in late gothic style of which the registry and the basement still remain today. The baroque top of the tower was erected from 1676 to 1678. The sundial from the 18th century, situated on the façade, also indicates months and zodiac signs.

■ Gottesdienst Sa 19 Uhr,
So 8 und 10 Uhr

■ Mass Sat 7 pm, Sun 8 and 10 am





DACHAUER TRACHT/ TRADITIONAL GARB

Die sehr bekannte, jedoch nicht typisch bayerische Tracht, die seit ca. Mitte des 19. Jahrhunderts in dieser Form besteht und vereinzelt bis zum 1. Weltkrieg im Alltag getragen wurde, weist folgende Merkmale auf:

- Frauentracht: Tragniederrock, bestehend aus dem sog. „Pollnkittel“ (schwerer in Falten gelegter Wollstoff) und geschnürtem Leibchen mit Vorstecker; schwarzer Flor mit schwerer, reich verzierter Schnalle; schwarze bestickte Haube mit Spitze; Schürze; Jacke
 - Herrentracht: lange Lederhose, hohe Faltenstiefel, Weste und Jacke mit vielen Silberknöpfen, schwarzer Filzhut
- The very well-known, however, not typical Bavarian, traditional garb which in its form and shape has been existing since the middle of the 19th century and up to World War I was still worn sporadically in every day life, consists of:
- Womens' garb: A bodice-pinafore-dress, consisting of a so-called "Pollnkittel" (heavy pleated wool cloth) and a laced bodice with stomacher; black pile with heavy, richly ornamented clasp; black embroidered bonnet with lace, apron; jacket
 - Men's garb: long leather trousers, high shaft crinkled boots, waistcoat and jacket with many silver buttons, black felt hat

DACHAUER VOLKSFEST/DACHAU FOLK FESTIVAL

Seit 1946 findet das Dachauer Volksfest jedes Jahr Mitte August auf der Ludwig-Thoma-Wiese statt. Seinen Ursprung hatte es ab 1652 mit Pferderennen. Von 1947–1973 waren Ochsenrennen eine Attraktion, heute machen der Festzug zur Eröffnung, das Feuerwerk vor malerischer Altstadtkulisse und die traditionelle Atmosphäre das Dachauer Volksfest zu einem Erlebnis. Alle zwei Jahre findet am ersten Sonntag ein Kinderfestzug statt.

Since 1946 the Dachau Folk Festival has been taking place every year at the Ludwig-Thoma-Wiese. It originated in 1652 with a horse race. From 1947 to 1973 ox races were the attraction. Today the festive procession at the opening, the fire works set against a picturesque old town backdrop and the traditional atmosphere at the Dachau Folk Festival make it a great experience. Every two years a festive children procession takes place on the first Sunday.

INSIDER-TIPP

Mein Tipp ist ein Besuch auf dem Dachauer Volksfest. Hier herrscht altbayerische Gemütlichkeit bei zivilen Preisen.

My tip is a visit at the Dachau Folk Festival. Here, traditional Bavarian sociability still prevails together with modest prices.

Manfred Sers, Tourismusreferent im Stadtrat

CHRISTKINDLMARKT/ CHRISTMAS MARKET

Jedes Jahr ab Freitag vor dem 1. Advent bis zum 23.12. findet vor dem Rathaus, Mo–Fr 15.00–20.00 Uhr, Sa, So 12.00–20.00 Uhr ein Christkindlmarkt mit wechselnden Weihnachtsattraktionen statt.

Every year from Friday before the 1. Advent to 23rd December a Christmas market with alternating Christmas attractions takes place in front of the town hall, Mon–Fri 3–8 pm, Sat/Sun 12 noon–8 pm.



LUDWIG THOMA, RAUFFER HAUS/RAUFFER HOUSE

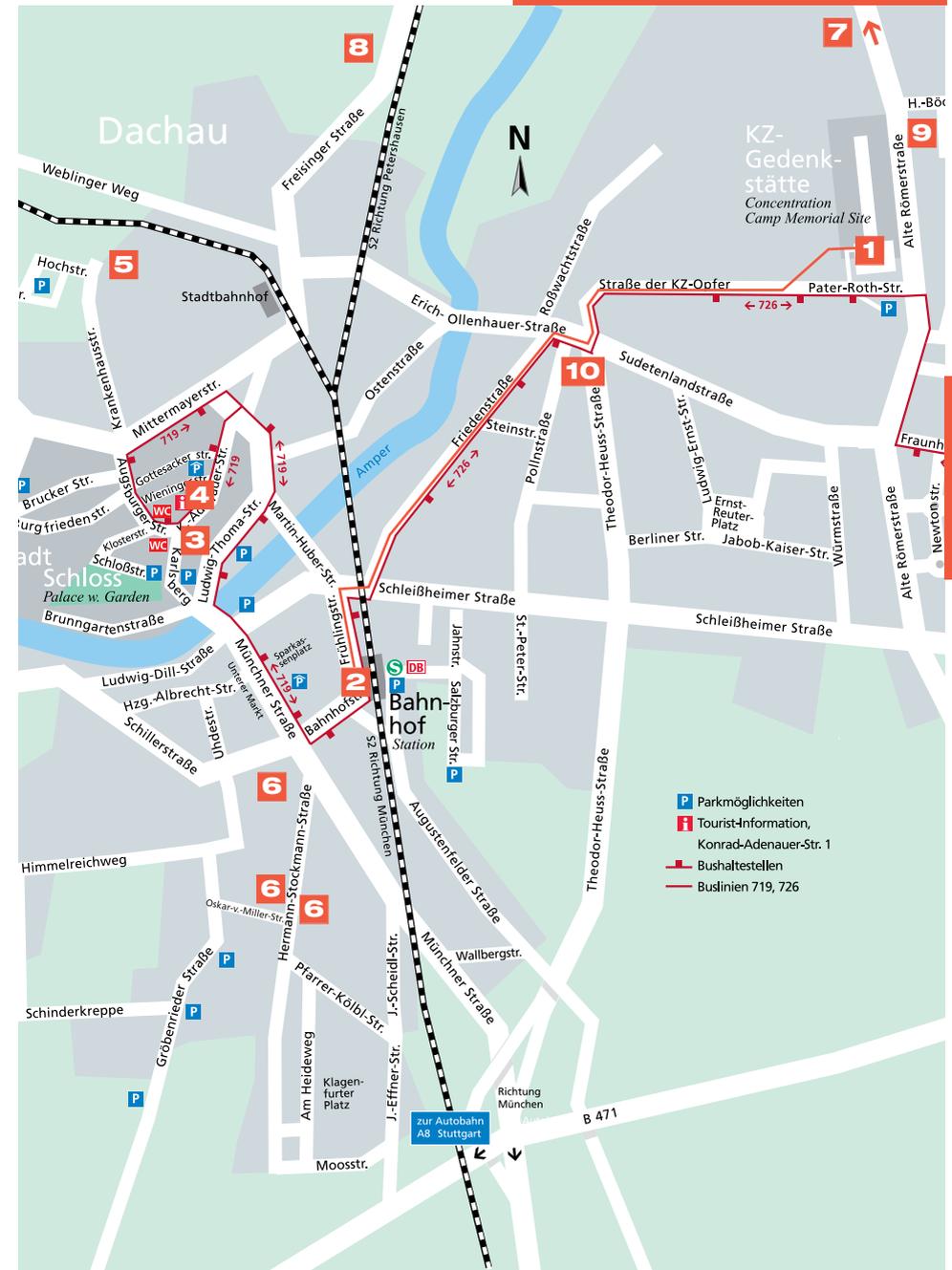
Ludwig Thoma führte von Oktober 1894 bis Mai 1897 seine Anwaltskanzlei im sog. Raufferhaus in Dachau. Er war nicht nur Dachaus erster Rechtsanwalt, sondern einer der bedeutendsten bayerischen Dichter. In einzigartiger Weise hat er in seinen Werken dem Dachauer Land und seinen Bewohnern ein Denkmal gesetzt. Einige seiner bekanntesten Werke sind die „Lausbubengeschichten“, „Erster Klasse“, „Der Wittiber“, „Heilige Nacht“, „Andreas Vöst“ und „Der Ruepp“. Thoma sagte einst: „Wenn ich zurückdenke, am schönsten war es doch in Dachau!“

Ludwig Thoma had his law offices in the so-called Rauffer house in Dachau from October 1894 to May 1897. Not only was he Dachau's first advocate, but also one of the most significant Bavarian poets. In his works he created an unrivalled memorial for Dachau county and its habitants. Some of his most important works are the "Lausbubengeschichten", "Erster Klasse", "Der Wittiber", "Heilige Nacht", "Andreas Vöst und Der Ruepp". Thoma once said: "When I think back, the most beautiful time I still had in Dachau".



SEHENSWÜRDIGKEITEN/SIGHTS

- 1** KZ-Gedenkstätte
Concentration Camp Memorial Site
Di–So 9–17 Uhr, Mo geschlossen
Tue–Sun 9 am–5 pm, closed Mon
- 2** Weg des Erinnerns
Path of Remembrance
Ausgangspunkt Bahnhof
Starting point: Dachau train station
- 3** Rathaus-Durchgang
Town Hall passageway
- 4** Widerstandsplatz
Resistance Square
- 5** Waldfriedhof
Waldfriedhof Cemetery
- 6** Stolpersteine
Stumble Stones
- 7** ehemaliger SS-Schießplatz Hebertshausen
former SS Shooting Range Hebertshausen
- 8** KZ-Friedhof Leitenberg
Concentration Camp Memorial Cemetery Leitenberg
- 9** ehemalige Kräutergartenanlage (Plantage)
former “Plantation” Herbal Garden Site
- 10** Todesmarsch-Mahnmal
Death March Memorial



LERNEN UND ERINNERN/LEARNING AND REMEMBRANCE

Dachau ist weltweit bekannt als Standort eines der ersten Konzentrationslager, errichtet 1933. Über 204.000 Häftlinge wurden registriert, 41.000 Personen wurden ermordet. Heute ist es oberste Maxime der Stadt, die Erinnerung an das Geschehene wach zu halten. Die KZ-Gedenkstätte mit Museum und Archiv trägt wesentlich dazu bei, ebenso wie Gespräche mit Zeitzeugen, die Internationale Jugendbegegnung, ein jährliches Zeitgeschichtssymposium und vieles mehr.

Dachau is known throughout the world as one of the first concentration camps, built in 1933. More than 204.000 prisoners were registered, 41.000 persons were killed. Today it's the town's highest maxim to keep the memory of the events alive. The concentration camp memorial site with museum and archive contribute to this considerably, as do the dialogues with contemporary witnesses, the international youth meetings, an annual symposium on contemporary history and much more.

KZ-GEDENKSTÄTTE/CONCENTRATION CAMP MEMORIAL SITE

Die KZ-Gedenkstätte Dachau wurde 1965 eröffnet. Sie informiert ausführlich über die Geschichte des Konzentrationslagers, das als „Musterlager“ und zentrale Ausbildungsstätte für SS-Männer galt.

Während anfangs nur Deutsche inhaftiert waren, kamen ab 1938 erste ausländische Häftlinge hinzu. Während der Jahre 1943–45 entwickelte sich das Lager zunehmend zu einem Ort der Zwangsarbeit für die deutsche Rüstungsindustrie. Am 29.4.1945 wurde das Lager von US-amerikanischen Truppen befreit. Die Bilder vom überfüllten Lager, dem katastrophalen Zustand der Überlebenden, der tausenden unbestatteten Toten, gingen um die Welt. Zum Zeitpunkt der Befreiung waren im KZ Dachau und seinen Außenlagern insgesamt etwa 67.000 Gefangene inhaftiert.

Heute kommen jährlich ca. 700.000 Besucher aus aller Welt in die KZ-Gedenkstätte Dachau. Sie ist aber nicht nur ein Ort, der über historische Ereignisse informiert und der Opfer gedenkt, sondern auch ein Lernort, um für Menschen- und Bürgerrechte zu sensibilisieren.

The concentration camp memorial site in Dachau was opened in 1965. It informs in detail about the history of the concentration camp, known as the “model” camp and central training site for SS-men.

While at first only Germans were imprisoned, as of 1938 they were joined by the first foreign prisoners. During the years 1943–45 the camp increasingly developed into a place of forced labour for the German weapon industry. On 29th April 1945 the camp was liberated by US forces. The photos of the over-crowded camp, the disastrous state the survivors were in, the thousands of unburied bodies went around the world. At the time of the liberation there were a total of approx. 67,000 prisoners at the camp and its external divisions.

Today, approx. 700,000 visitors from around the world see the concentration camp memorial site Dachau annually. But it is not only a place to inform on historic events and commemorate the victims, but also an educational location, so to sensitize people for human and civic rights.

INSIDER-TIPP:

Die Ausstellung mit dem Leitmotiv „Der Weg der Häftlinge“ zeigt die verschiedenen Wege der Gefangenen in das Lager, ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen, ihr Sterben und ihre Befreiung. Die authentischen Orte der Gedenkstätte sind steinerne Zeugen des Terrors, den die Häftlinge zu erleiden hatten.

The exhibition under the guiding theme “The path of the prisoners“ shows the different paths the prisoners had to walk to the camp, their living circumstances and labor conditions, their deaths and their liberation. The authentic locations of the memorial site are stone witnesses of the terror the prisoners had to suffer.

Dr. Gabriele Hammermann, Leiterin der KZ-Gedenkstätte Dachau

Führungen durch die KZ-Gedenkstätte Dachau:

Für Gruppen: vermittelt die Tourist-Information

Konrad-Adenauer-Str. 1, 85221 Dachau, Tel: +49 (0)8131-75 287, www.dachau.de

Für Einzelreisende: offene Führungen der KZ-Gedenkstätte

ganzjährig, täglich (außer Montags)

Geführter Rundgang 12 Uhr

Tel: +49 (0)8131-669 970

Guided tours of the concentration camp memorial site:

For Groups: arranged by the Tourist-Information office

Konrad-Adenauer-Str. 1, 85221 Dachau, phone: +49 (0)8131-75 287, www.dachau.de

For Individuals: public guided tours of the concentration camp memorial site

year round (except Mondays)

guided tour in English 11 am and 1 pm

phone: +49 (0)8131-669 970





WEG DES ERINNERNS/ PATH OF REMEMBRANCE

Der „Weg des Erinnerns“ besteht aus zwölf Informationstafeln entlang der Strecke vom Bahnhof zur KZ-Gedenkstätte. Sie erinnern an die Bedeutung des Weges, auf dem die meisten Häftlinge während der NS-Zeit ins Konzentrationslager gebracht wurden. Dazu erläutern sie u. a. die Topografie des Lagergeländes.

The “Path of Remembrance” consists of twelve information tablets, installed along the route from Dachau train station to the entrance of the concentration camp memorial. They commemorate the significance of the path on which most of the prisoners during the NS era were brought to the concentration camp. Furthermore, they explain the topography of the camp site.



STOLPERSTEINE/ STUMBLING BLOCKS

Die „Stolpersteine“ sind Messingplatten, die an jüdische Bürger der Stadt erinnern, die während der NS-Zeit ermordet wurden. „Um den Stein lesen zu können, muss man sich vor den Opfern verbeugen“, so der Initiator der Idee, der Künstler Gunter Demnig.

The so-called “stumbling blocks” are brass plates commemorating Jewish people, murdered during the national socialist regime. Gunter Demnig, the initiator of the idea says: “To be able to read the inscription, one has to bow to the victims.”

SPUREN DES NATIONALSOZIALISMUS IN DER ALTSTADT/ TRACES OF NATIONAL SOCIALISM IN DACHAU'S OLD TOWN

Die nationalsozialistische Machtübernahme

Am 10. März 1933 übernahmen die Dachauer Nationalsozialisten die Macht. Obwohl ihr Einfluss im Ort bis dahin nicht sehr groß war, bewirkten Verfolgungsdruck, Anpassung und offene Unterstützung, dass sich die neuen Machthaber in Dachau schnell etablierten.

The Takeover of the National Socialists

On 10th March 1933 the National Socialists assumed power in Dachau. Even though their influence in the town had not been very strong up until then, the pressure of being prosecuted, conformance and open support effected the rapid establishing of the new power.

Gedenktafeln am Rathaus – Vertreibung und Ermordung der Dachauer Juden
Mit zwei Bronzetafeln am Rathaus gedenkt Dachau der Vertreibung und Ermordung seiner jüdischen Bürger. Im Zusammenhang mit den antisemitischen Pogromen vom 9. Nov. 1938 waren die letzten Dachauer Juden aus ihrer Heimatstadt vertrieben worden.

Commemorative Plaques at Town Hall – Expulsion and Assassination of Dachau's Jews

With two bronze plaques at the town hall Dachau commemorates the expulsion and assassination of its Jewish citizens. In connection with the anti-Semitic pogroms of 9th November 1938 the last of Dachau's Jews were expelled from their hometown.

Widerstandsplatz – Dachauer Aufstand

Der Name des Platzes erinnert an den Dachauer Aufstand vom 28. April 1945. Kurz vor Kriegsende hatte sich eine Widerstandsgruppe um die ehemaligen KZ-Häftlinge Georg Scherer und Walter Neff gebildet. Auch der oppositionelle Kreis um den Sozialdemokraten Jakob Schmid, ebenfalls ein ehemaliger KZ-Häftling, wurde auf die Widerstandsgruppe aufmerksam. Gemeinsam mit einer Kompanie des Volkssturms besetzten die Aufständischen das Dachauer Rathaus. Es sollte eine friedliche Übergabe der Stadt an die Alliierten erreicht werden, doch die SS schlug den Aufstand blutig nieder und ermordete 7 Personen.

Place of Resistance – Dachau's Uprising

The name of the place commemorates the uprising in Dachau on 28th April 1945. Just before the end of the war, a resistance group formed around the former concentration camp prisoners Georg Scherer and Walter Neff. The oppositional circle around social democrat Jakob Schmid, also a former prisoner, became aware of the resistance group. Jointly with a company of the German territorial army the rebels occupied Dachau's town hall. It was meant to become a peaceful surrender of the town to the Allied forces, but the SS defeated the uprising violently and killed 7 people.

Zwangsarbeit in der Stadt Dachau

Wiederholt mussten KZ-Häftlinge auch in der Altstadt Zwangsarbeiten ausführen, z. B. als Köche, Schneider oder Bauarbeiter. Im Zweiten Weltkrieg begann die systematische Ausbeutung der Häftlinge für die Rüstungsindustrie. Auch in vielen Dachauer Betrieben wurden Gefangene ausgebeutet.

Forced Labour in the Town of Dachau

Repeatedly the prisoners had to carry out forced labour in the old town of Dachau, i.e. as cooks, tailors or construction workers. In World War II began the systematic exploitation of the prisoners for the weapon industry. In many businesses in Dachau prisoners were exploited as well.

GEDENKORTE IN DER UMGEBUNG/ COMMEMORATIVE SITES IN THE VICINITY

Neben der KZ-Gedenkstätte Dachau gibt es noch weitere Orte im unmittelbaren Umfeld, die Zeugnis von der NS-Geschichte ablegen.

Apart from the concentration camp memorial site Dachau there are more places in the proximity which bear witness to the NS history.

ehem. SS-Schießplatz Hebertshausen, Freisinger Straße

1941/42 wurden auf dem SS-Schießplatz Hebertshausen mehr als 4.000 sowjetische Kriegsgefangene erschossen. 1964 errichteten ehemalige deutsche KZ-Häftlinge ein Mahnmal, seit 1998 gehört der Ort zur KZ-Gedenkstätte.

former SS Shooting Range, Hebertshausen, Freisinger Straße

In 1941/42 more than 4,000 Soviet prisoners of war were executed at the SS shooting range Hebertshausen. In 1964 former German concentration camp prisoners erected a memorial, which has been part of the concentration camp memorial site since 1998.

Waldfriedhof, Krankenhausstraße

Nach der Befreiung starben noch mehrere Tausend Häftlinge an Krankheiten und Entkräftung. Auf dem Dachauer Waldfriedhof wurden 1268 Tote des ehemaligen Konzentrationslagers bestattet.

Main Cemetery (Waldfriedhof), Krankenhausstraße

After the liberation still several thousands of prisoners died from diseases and starvation. 1268 dead from the former concentration camp were buried at the main cemetery.

KZ-Friedhof auf dem Leitenberg, Freisinger Straße

Ab Februar 1945 verscharrte die SS die Toten des KZ Dachau in Massengräbern auf dem Leitenberg.

Concentration Camp Cemetery on "Leitenberg", Freisinger Straße

Since February 1945 the SS hastily buried the concentration camp's dead in common graves on Leitenberg.

„Kräutergarten“/Hans-Böckler-Straße

Die 1937/1938 ausgebaute „Plantage“ bestand aus einem Heilkräutergarten und landwirtschaftlichen Nutzflächen. Bis zu 1500 Häftlinge mussten hier täglich arbeiten. Hunderte wurden zu Tode gequält.

“Plantation” Am Kräutergarten/Hans-Böckler-Straße

The plantation, developed in 1937/38, consisted of a medicinal herb garden and agricultural land. Up to 1,500 prisoners had to work there daily. Hundreds were punished to death.

Denkmal „Todesmarsch“ Theodor-Heuss-/Sudetenlandstraße

Am 26. April 1945 trieb die SS fast 7.000 Häftlinge aus dem KZ Dachau zu Fuß in Richtung Süden. Tausende Häftlinge starben. Seit Ende der 1980er Jahre wurden entlang der Route des Todesmarsches Mahnmale als Zeichen der Erinnerung aufgestellt.

Memorial "Death March" Theodor-Heuss-/Sudetenlandstraße

On 26th April 1945 the SS drove almost 7,000 prisoners on foot southbound. Thousands of them perished. Since the end of the 1980s memorials have been installed along the route of the death march as a sign of commemoration.

Gleis an der Isar-Amperwerke-Straße

Das Nebengleis verband das Konzentrationslager mit dem Dachauer Bahnhof. Auf diesen Schienen rollten Güterwaggons mit Häftlingen in das Lager.

Railway Track at the Isar-Amperwerke-Straße

The side track connected the concentration camp with the Dachau train station. On these tracks freight cars with prisoners rolled into the camp.

KLOSTER KARMEL HEILIG BLUT/ CARMELITE CONVENT PRECIOUS BLOOD

Das von Josef Wiedemann erbaute und 1964 eingeweihte Kloster ist Sitz des Ordens Karmel und beherbergt 20 Schwestern. Es befindet sich direkt neben dem Gelände der KZ-Gedenkstätte.

The convent, built by Josef Wiedemann and consecrated in 1964, is the seat of the Carmel order and is home to 20 nuns. It is located right next to the grounds of the Dachau Concentration Camp Memorial Site.



AKTIVES ERINNERN/ACTIVE REMEMBRANCE

Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte

Jährlich im Oktober veranstaltet die Stadt Dachau im Jugendgästehaus die Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte zu wechselnden zeitgeschichtlichen Forschungsthemen.

Dachau Symposia of Contemporary History

Annually in October the town of Dachau hosts the Dachau Symposia of Contemporary History with alternating contemporary research topics at the International Youth Hostel.

www.dachauer-symposium.de

Comité International de Dachau

1945 im Untergrund des KZ Dachau entstanden und 1958 in Brüssel von ehemaligen politischen Häftlingen des Lagers gegründet, war das CID maßgeblich an der Errichtung der KZ-Gedenkstätte beteiligt. Als Bürge der moralischen Autorität verwahrt das CID bis heute das Erbe der Häftlinge und ihrer Familien, und veranstaltet die jährliche Befreiungsfeier.

Comité International de Dachau

Initiated in 1945 by the underground at the concentration camp Dachau and officially founded in Brussels in 1958 by former political inmates of the camp, the CID was instrumental in setting up the Concentration Camp Memorial Site. As warrantor of the moral authority the CID to this day keeps the heritage of the prisoners and their families safe and hosts the annual Liberation Celebration.

www.comiteinternationaldachau.com

Internationales Jugendgästehaus Dachau

Das Jugendgästehaus Dachau versteht sich nicht nur als klassische Jugendherberge, sondern als Bildungsstätte für Menschen aus aller Welt, die sich intensiv mit der Geschichte des KZ, der NS-Zeit und den Folgen auseinandersetzen wollen.

International Youth Hostel Dachau

The International Youth Hostel does not see itself only as a classic youth hostel but as an educational institution for people from around the world who wish to look into the history of the concentration camp, the NS era and its consequences.

www.jgh-dachau.de

Internationale Jugendbegegnung

Seit 1983 findet in Dachau jeden Sommer die Internationale Jugendbegegnung statt. Sie wurde von jungen Menschen aus Dachau und Umgebung gegründet. Jugendliche aus verschiedenen Ländern beschäftigen sich im Jugendgästehaus mit der Geschichte des Konzentrationslagers Dachau, dem Nationalsozialismus und heutigen Formen von Ausgrenzung, Rassismus und Diskriminierung.

International Youth Meeting

Since 1983 Dachau hosts the International Youth Meeting every summer. It was founded by young people of Dachau and its vicinity. Youth from different countries look into the history of the concentration camp, national socialism and today's forms of social exclusion, racism and discrimination.

www.jugendbegegnung-dachau.de

Evangelische Versöhnungskirche

Die 1967 eingeweihte Kirche befindet sich auf dem Gelände der KZ-Gedenkstätte. Der Aufbau der Kirche erinnert an einen Weg, der langsam in die Tiefe führt – ein Symbol für das Leiden und Sterben, aber auch für Widersprechen und Widerstehen.

Erreichbar zu den Öffnungszeiten der Gedenkstätte (Di–So 9–17 Uhr), Gottesdienst So 11 Uhr

Protestant Church of Reconciliation

The church, consecrated in 1967, is on the grounds of the Dachau Concentration Camp Memorial Site. It was designed by Helmut Striffler, arranged like a path leading gradually downwards – a symbol of suffering and death, but also of protest and resistance.

Can be reached whenever the Memorial Site is open (Tue–Sun 9 am–5 pm);
Mass: Sun 11 am

www.epv.de/versoehnungskirche



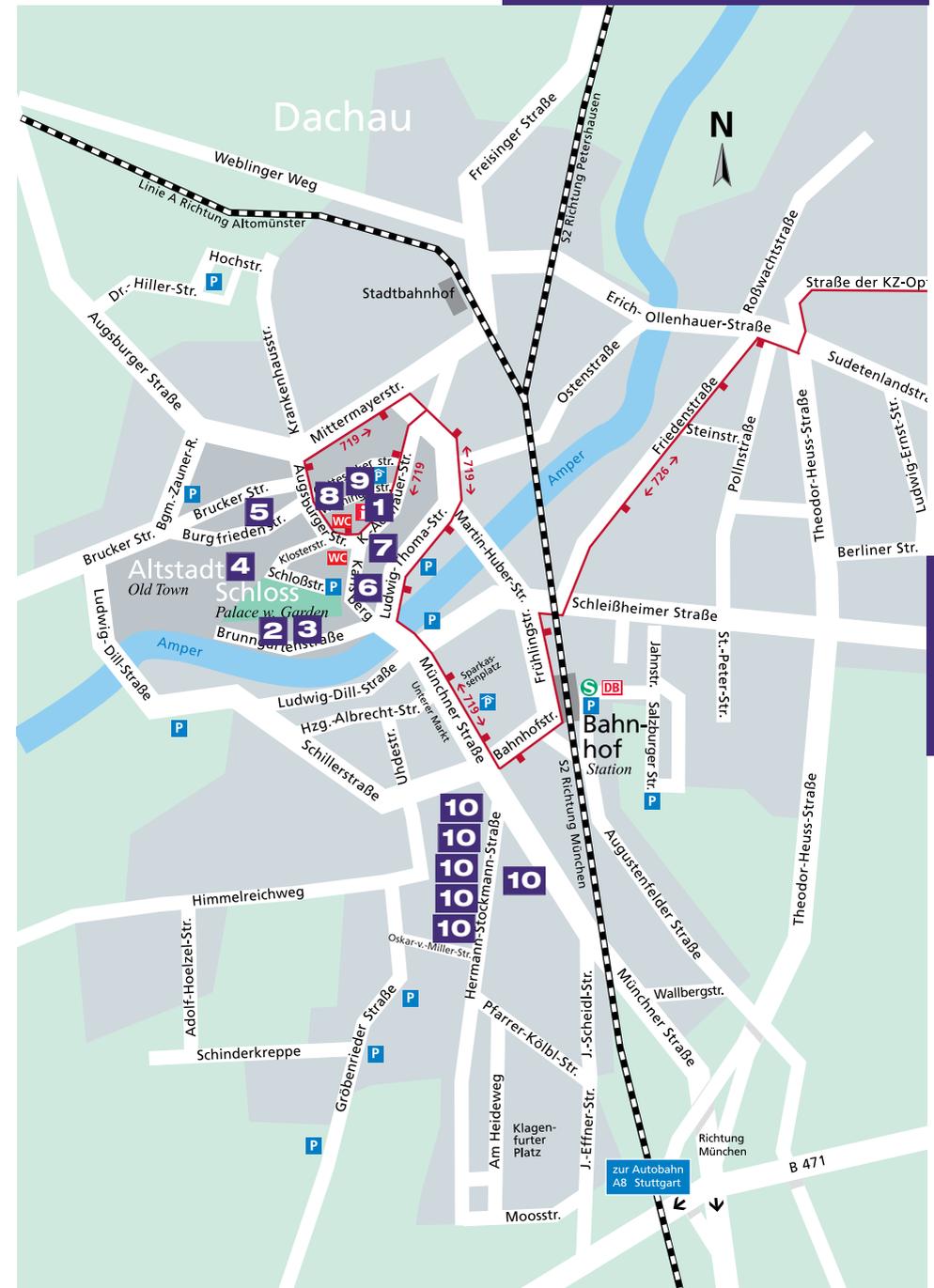
Bilderquelle Seite 20/21:
Internationale Jugendbegegnung in Dachau
www.jugendbegegnung-dachau.de





SEHENSWÜRDIGKEITEN/SIGHTS

- 1** Gemäldegalerie
Dachau Picture Gallery
Di-Fr 11-17 Uhr; Sa, So, Fei 13-17 Uhr
Tue-Fri 11 am-5 pm, Sat, Sun, Hol 1-5 pm
- 2** Neue Galerie
New Gallery Dachau
Mi-So 13-17 Uhr
Wed-Sun 1-5 pm
- 3** Galerie des KVD
Gallery of the Artists' Association of Dachau
Mi-So 13-17 Uhr
Wed-Sun 1-5 pm
- 4** Wasserturm
Dachau Water Tower
- 5** Kleine Altstadt Galerie
Dachau Old Town Gallery
Do 18-22 Uhr, Fr 18-20 Uhr, So 14-16 Uhr
Thu 6-10 pm, Fri 6-8 pm, Sun 2-4 pm
- 6** Karlsberg Galerie
Karlsberg Gallery
Do-So 14-18 Uhr
Thu-Sun, 2-4 pm
- 7** Rathauserasse/Ausblick Dachauer Moor
Town Hall terrace/View Dachau Moor
- 8** Skulptur/Plastik am Café Teufelhart
Sculpture at Café Teufelhart
- 9** Deffner „Baum“-Haus
Deffner "Tree"-House
- 10** Künstlervillen Dachau-Süd
Artists' Houses



KÜNSTLERKOLONIE DACHAU/DACHAU'S ARTIST COLONY

Dachau gehörte Ende des 19., Anfang des 20. Jahrhunderts neben Worpswede zu den bedeutendsten europäischen Künstlerkolonien. Damals, sagt man, war jeder zehnte Einwohner ein Maler, darunter berühmte Namen wie Adolf Hölzel, Ludwig Dill und Arthur Langhammer. Auch Carl Spitzweg und Lovis Corinth kamen immer wieder nach Dachau und setzten die besonderen Lichtverhältnisse im Dachauer Moos in ihrer Freilichtmalerei um.

Insbesondere die Frauen entdeckten vermehrt die Malerei und ließen sich, da sie an der Staatlichen Akademie in München nicht vor 1926 zugelassen waren, in den privaten Malschulen der Künstlerkolonien ausbilden.

Die Werke sind heute in der Gemäldegalerie Dachau zu sehen. Die Tradition setzt sich bis heute fort und zeigt sich in einem vielfältigen zeitgenössischen Künstlerschaffen sowie zahlreichen Galerien im Stadtgebiet. Die Stadt Dachau arbeitet außerdem aktiv als Mitglied in der Vereinigung europäischer Künstlerorte EuroArt mit. (www.euroartcities.eu)



At the end of the 19th, beginning of 20th century, Dachau was among the most famous European artist colonies besides Worpswede. Back then, it is told, every tenth resident of Dachau used to be a painter. Among them such famous names as Adolf Hölzel, Ludwig Dill and Arthur Langhammer. Also Carl Spitzweg and Lovis Corinth repeatedly returned to Dachau to realize the unique light conditions at the Dachau Moos landscape in their open air paintings.

Particularly women increasingly discovered the art of painting and participated in private paint classes offered by the artist colonies, since they were not admitted at the State Academy in Munich before 1926. Their works are still on display today at Dachau's Art Gallery. The tradition remains up to this day and shows itself in the manifold contemporary artistic works and the galleries in town. The town of Dachau is also an actively participating member in the association of European artist colonies, EuroArt. (www.euroartcities.eu)

INSIDER-TIPP:

**Besuchen Sie die Gemäldegalerie im Sommer.
Wenn es draußen heiß ist, ist es hier angenehm kühl.**

***Pay the Dachau Picture Gallery a visit during the summertime.
When it is hot outside, you will find it pleasantly cool and calm inside.***

Dr. Elisabeth Boser, Geschäftsführerin Zweckverband Dachauer Galerien und Museen

MUSEEN UND GALERIEN/MUSEUMS AND GALLERIES

Die Dachauer Gemäldegalerie zeigt Landschafts- und Genrebilder des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Damals entstand eine der kunsthistorisch wichtigsten Künstlerkolonien Deutschlands. Im Bezirksmuseum ist die Kulturgeschichte der Stadt und des Landkreises dargestellt, mit vielen Ausstellungsstücken, die u. a. Siedlungsformen, Zunft- und Marktrecht, Handwerk und Handel u. religiöse Volkskunde veranschaulichen. Das Museum wurde 1993 mit dem Bayerischen Museumspreis ausgezeichnet.

On display are landscapes, and genre paintings of the 19th century and early 20th century. At that time one of the most significant artists' colonies of Germany emerged in Dachau. The district museum presents the town's and county's cultural history with many artefacts which demonstrate the form of settlement, guild and market rights, trade and commerce and popular piety, among other things. The museum was awarded the Bavarian Museum Award in 1993.

Gemäldegalerie Dachau

Landschafts- und Genrebilder des 19. und frühen 20. Jahrhunderts

Konrad-Adenauer-Str. 3

Führungen nach Vereinbarung

Öffnungszeiten: Di-Fr 11-17 Uhr; Sa, So, Fei 13-17 Uhr

Dachau Picture Gallery

Landscape and genre paintings of the 19th and early 20th century

Konrad-Adenauer-Str. 3

Tue–Fri 11 am–5 pm; Sat, Sun, Hol 1–5 pm

Guided tours by appointment

Bezirksmuseum

Stadtgeschichte, bürgerliche Kultur, Handwerk, Dachauer Tracht, Volksfrömmigkeit u.v.m.

Augsburger Str. 3

Öffnungszeiten: Di–Fr 11–17 Uhr; Sa, So, Fei 13–17 Uhr

District Museum of Dachau

Town's history, civic culture, trade, Dachau traditional costume, popular piety and much more.

Augsburger Str. 3

Tue–Fri 11 am–5 pm; Sat, Sun, Hol 1–5 pm

Guided tours by appointment

Neue Galerie Dachau

Zeitgenössische Kunst

Brunngartenstr. 5

Öffnungszeiten: Mi–So 13–17 Uhr

Dachau New Gallery

Contemporary art

Brunngartenstr. 5

Opening Times: Wed–Sun 1–5 pm

Galerie der KVD (Künstlervereinigung e.V.)

Acht Ausstellungen der Künstlervereinigung pro Jahr

Brunngartenstr. 5

Öffnungszeiten: Mi–So 13–17 Uhr

KVD Gallery (Dachau's Artist's Association)

The Dachau artists' association holds 8 exhibitions annually.

Brunngartenstr. 5

Wed–Sun 1 pm–5 pm

Kulturtreffpunkt Dachauer Wasserturm

Ausstellungen, Lesungen und Konzerte

Sie finden den Wasserturm, wenn Sie der Beschilderung zum Dachauer Schloss folgen.

Telefonisch die Öffnungszeiten erfragen: 08131-350 293

Dachau Water Tower: Cultural Meeting Point

Exhibitions, readings and concerts

To get to the water tower, follow the signs leading to the Dachau Castle.

Call for the schedule of opening hours: 08131-350 293



Die Kleine Altstadt Galerie

Die „Kleine Altstadt Galerie“ Dachau wurde im Januar 2000 auf private Initiative hin gegründet.

Burgfriedenstr. 3

Öffnungszeiten: Do 18–22 Uhr; Fr 18–20 Uhr, So 14–16 Uhr.

Dachau Old Town Gallery

The “Kleine Altstadt Galerie” Dachau was founded in January 2000 as a private initiative.

Burgfriedenstr. 3

Opening Times: Thu 6 pm–10 pm, Fri 6 pm–8 pm, Sun 2 pm–4 pm

Karlsberg Galerie

Wechselnde Ausstellungen von meist jungen, unbekanntem Künstlern

Am Karlsberg 3–4, Öffnungszeiten: Do–So 14–18 Uhr, oder nach Vereinbarung

Karlsberg Galerie

Continuously alternating exhibitions, predominantly young artists

Am Karlsberg 3–4, Opening Times: Thu–Sun 2 pm–6 pm, or by appointment

- Sonderführungen zum Thema Künstlerstadt werden durch die
- Tourist-Information vermittelt:
Tel. 08131-75 287, www.dachau.de

Führungen durch die Museen bietet der Zweckverband Dachauer Galerien und Museen, Tel. 08131-5675-0, www.dachauer-galerien-museen.de

Special interest guided tours, featuring the topic artist town, will be arranged by the tourist information at:
Phone: 08131-75 287, www.dachau.de

Guided museum tours are offered by the special interest association (Zweckverband) of Dachau's galleries and museums.
Phone: 08131-5675-0, www.dachauer-galerien-museen.de



Der Naturraum Dachau ist geprägt durch das Dachauer Moos, die Amper sowie den Schlossberg und die nach Norden anschließende Hügellandschaft.

Dachau's area of unspoiled nature is characterized by the so-called Dachauer Moos (marshland), the Amper river as well as the castle hill and the hilly landscape joining to the north.

SEHENSWÜRDIGKEITEN/SIGHTS

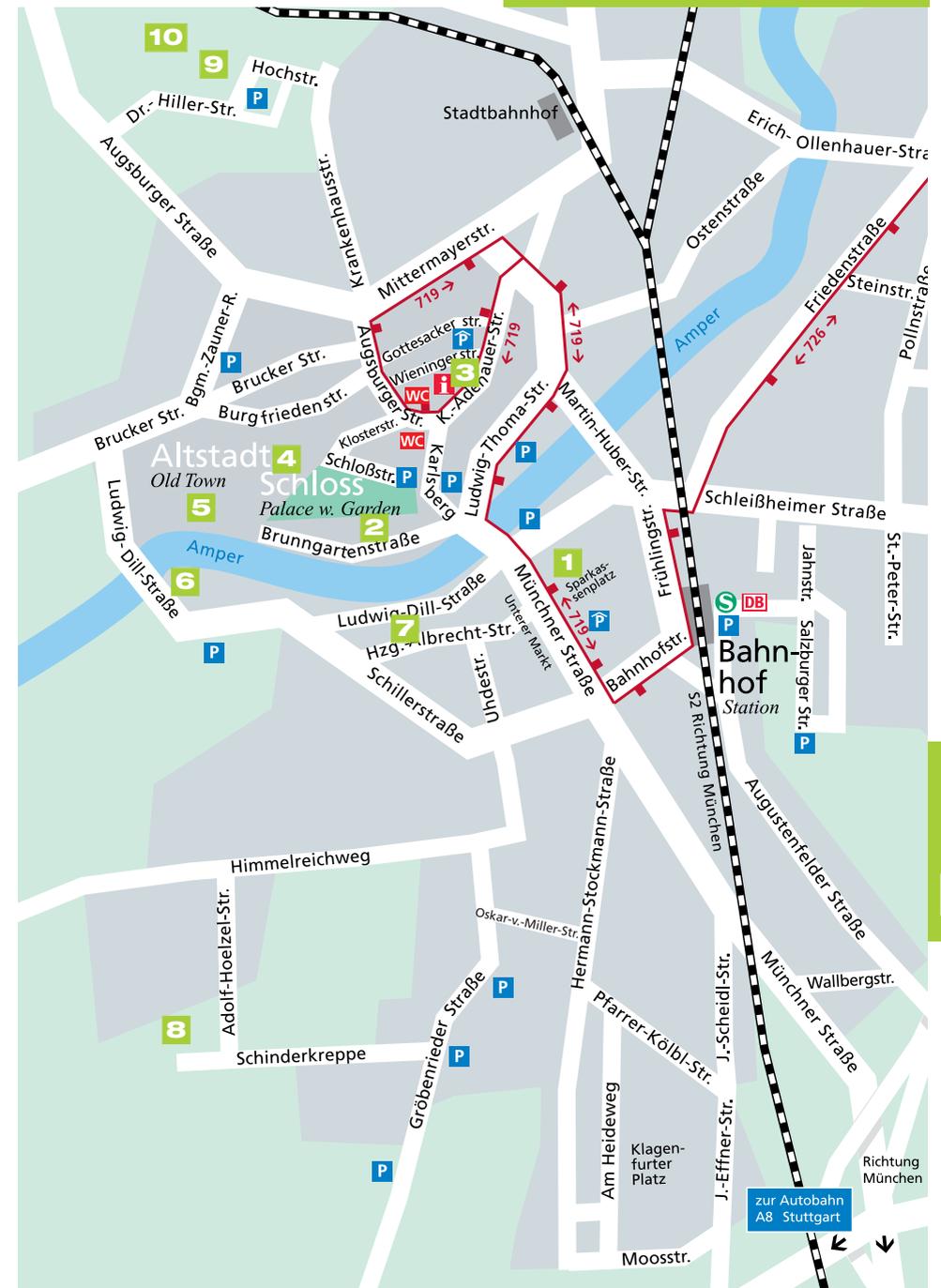
- 1 Lindenallee, Scheierlwiese
- 2 Mühlbach
Mill-stream
- 3 100-jährige Stadtlinde
100 year old town linden
- 4 Hofgarten, Englischer Garten
Court yard, english garden
- 5 Amperauen
Amper meadows
- 6 Freibad
Public open-air swimming pool
- 7 Ascherbach, Moorbad
Ascher Creek, mud-bath
- 8 Naturschutzgebiet Schinderkreppe
Waldlehrpfad, Stadtwald
Nature reserve "Schinderkreppe",
nature trail, municipal forest
- 9 Waldfriedhof, Ausblick Steinkirchen
Main cemetery (Waldfriedhof), look-out
Steinkirchen
- 10 Malerwinkel – „Lange Gasse“
Painter's angle – "Lange Gasse"

INSIDER-TIPP:

Besonders sehenswert – und von Malern der Künstlerkolonie Dachau mehrfach im Bild festgehalten – ist der Ausblick vom Hügel des „Malerwinkel“ auf Steinkirchen und die Altstadt.

Particularly worthwhile seeing – and captured manifold in paintings by painters of the Dachau artists' colony – is the view from the hill of the painter's nook (Malerwinkel) at Steinkirchen and the old town.

Bernhard Sturm, Mitglied im Arbeitskreis Dachau 3-spurig



MÜHLBACH/MILL-STREAM

Am Fuß des Schlossbergs fließt der Mühlbach. Hier befinden sich die „Neue Galerie“ und die „Galerie der KVD“. Danach führt der Bachlauf vorbei an der Ludwig-Thoma-Wiese zum ehemaligen MD-Gelände.

The mill-stream flows at the foot of the castle hill. Here the New Gallery and the Gallery of KVD are located. Thereafter it follows its course past the Ludwig-Thoma-Wiese to the former MD-premises (papermill).

100-JÄHRIGE STADTLINDE/100 YEAR OLD TOWN LINDEN

Die Stadtlinde steht auf dem Widerstandsplatz, der im Andenken an den Dachauer Aufstand (28.4.1945) so benannt wurde. Die Linde wurde 1907 gepflanzt, war damals aber bereits etwa 10 Jahre alt. Die Linde galt von alters her als Gerichtsort und als Versammlungsplatz.

The town linden is located at Widerstandsplatz (place of resistance) whose name commemorates Dachau's uprising on 28th April 1945. The linden tree was planted in 1907, having been already about ten years old then. From ancient times the linden tree was regarded as the place of tribunals and assemblies.

HOFGARTEN, ENGLISCHER GARTEN/COURT YARD, ENGLISH GARDEN

Das heutige Erscheinungsbild geht größtenteils auf den Anfang des 19. Jh. zurück. Es entsprach dem naturnahen Landschaftsgarten – im Hofgarten mit Wiesen und Obstbäumen, im Englischen Garten als großzügiges Gelände mit Wiesen, Buschgruppen und Waldzonen.

Today's appearance mainly dates back to the beginning of the 19th century. It related to the landscaped nature-oriented garden – the court yard with meadows and orchard, the English garden generously spaced with meadows, groups of bushes, and forested zones.

AMPERAUEN/AMPER MEADOWS

Die Amper mit ihren Nebenarmen und Zuflüssen bestimmt das „blaue“ Bild der Stadt Dachau. Ein Stück erholsame Natur mit altem Baumbestand und schönen Ausblicken.

The Amper river with its side arms and feeders rules the “blue” appearance of the town. A piece of recreational nature with an old tree population and gorgeous views.

FREIBAD/PUBLIC OPEN AIR SWIMMING POOL (Ludwig-Dill-Str. 58)

Das Familienbad mit seinem alten Baumbestand liegt in der Amperau. Im Freibad gibt es eine 50-m-Bahn, ein Sprung- und Nichtschwimmerbecken. Geöffnet Mai bis Sept., 8–19 Uhr

The family open air swimming pool with its old tree population is located in the Amper meadows. It features a 50 m lap pool, a jumping – and a non-swimmer pool. Open May to Sep, 8 am–7 pm

ASCHERBACH, MOORBAD/ASCHER CREEK, MUD BATH

Der Ascherbach fließt am ehemaligen Moorbad vorbei und gleich dahinter in den Viehgassenbach, der kurz danach in den Schleißheimer Kanal mündet, der wiederum Dachau und Schleißheim verbunden hat. 1878 richtete der Dachauer Andreas Deger das Moorbad ein.

The Ascher creek flows past the former mud bath and immediately thereafter into the “Viehgassen” creek which shortly afterwards merges into the “Schleißheimer” channel which in turn connects Dachau and Schleißheim. In 1878 Andreas Deger of Dachau established the mud bath.

NATURSCHUTZGEBIET SCHINDERKREPPE, WALDLEHRPFAD, STADTWALD/NATURE RESERVE “SCHINDERKREPPE”, NATURE TRAIL, MUNICIPAL FOREST

Im Süden Dachaus befinden sich ein Landschafts- und Naherholungsgebiet mit Stadtweiher, Landschaftssee, Rodelberg, Naturlehrpfad und Stadtwald mit Trimm-Dich-Pfad.

In the south of Dachau a landscape conservation – and local recreational area provide a pond, a landscaped lake, sledding hill, nature trail and municipal forest with a keep-fit-trail.

WALDFRIEDHOF, AUSBLICK STEINKIRCHEN/WALDFRIEDHOF (MAIN CEMETERY), VIEW OF STEINKIRCHEN

Vom Waldfriedhof hat man einen schönen Blick zum Steinkirchner Kirchlein St. Stefan. Von Steinkirchen aus haben im 19. und 20. Jh. viele Künstler die „Lange Gasse“ mit Blick auf die Altstadt gemalt.

From the main cemetery one gets a good view at the tiny church St. Stefan in Steinkirchen. Many artist of the 19th and 20th century painted the so-called “Lange Gasse” with a view of the old town.

MALERWINKEL – „LANGE GASSE“/PAINTER'S ANGLE – “LANGE GASSE”

Es lohnt sich über die „Lange Gasse“ auf den angrenzenden Hügel zu wandern. Von oben genießt man einen schönen Blick auf die Dachauer Altstadt und das Schloss.

It is well worth to follow along the “Lange Gasse” onto the adjoining hill. From the top one enjoys a beautiful view of the Dachau castle and old town.

RADFAHREN/BICYCLE TOURS

Im Landkreis gibt es viele schöne Strecken zum Radfahren, u.a. liegt Dachau am Ammer-Amper-Radweg. Radwanderkarten erhalten Sie gegen Gebühr u. a. in der Tourist-Information der Stadt Dachau.

Dachau county offers many lovely routes for bicycling. Among other things Dachau is situated along the Ammer-Amper-bicycle trail. Bicycle tour maps are available at a small fee at the tourist information of Dachau, i.e.



Zur Freizeitgestaltung stehen außerdem Golfplätze, Badeseen, eine Skateanlage, Eisbahn uvm. zur Verfügung.

For other recreational activities a golf course, swimming lakes, skater park, an open-air ice-skating rink, and many more, are available.



**GASTSTÄTTEN (AUSWAHL)/RESTAURANTS (SELECTION)****Bayerische Traditionsgaststätten/bavarian traditional restaurants**

- 1** Brückenwirt, Wirtshaus, Karlsberg 18, 08131-669 711, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*
- 2** Drei Rosen, Münchner Str. 5, 08131-84 363
- 3** Fischer, Hotel- und Tafernwirtschaft, Bahnhofstr. 4, 08131-612 200
- 4** Kochwirt, Augsburgener Str. 7, 08131-299 077, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*
- 5** Mittermayer Hof, Mittermayerstr. 15, 08131-72 529, Sonntag Ruhetag, *closed on Sundays*
- 6** Zieglerbräu, Konrad-Adenauer-Str. 8, 08131-454 396

Biergärten/beer gardens

- 7** Drei Rosen, Münchner Str. 5, 08131-84 363
- 8** Stadtkeller, Brunnengartenstr. 7, 08131-72 559, Mittwoch Ruhetag, *closed on Wednesdays*
- 9** Zwingereck-Zorbas (griechisch/greek), Mittermayerstr. 57, 08131-736 673

Cafés/coffee bars

- 10** Café Brüller (Weißenbeck), Konrad-Adenauer-Str. 22, 08131-87 475
- 11** Café Gramsci, Burgfriedenstr. 3, 08131-669 102, Sonntag u. Montag Ruhetag, *closed on Sundays and Mondays*
- 12** Café Relax, Ludwig-Thoma-Str. 21, 08131-87 151

- 13** Café-Restaurant Schloss Dachau, Schlosstr. 2, 08131-454 36 60, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*
- 14** Café Shakespeare, Münchner Str. 9, 08131-539 839
- 15** Café Teufelhart, Augsburgener Str. 8, 08131-79 720
- 16** Café-Konditorei Weißenbeck, Felix-Wankel-Str. 5, 08131-26 470
- 17** Corso Cucina Caffé Bar, Konrad-Adenauer-Str. 24, 08131-297 30 40, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*

Eiscafé/ice cream parlours

- 18** Eiscafé Venezia, Karlsberg 15, 08131-736 612
- 19** Eiscafé Riviera, Münchner Str. 33, 08131-85 853
- 20** Eiscafé Riviera, Konrad-Adenauer-Str. 5, 08131-85 853
- 21** La Veneziana Eis, Bahnhofstr. 10, 08131-454 799

Pubs

- 22** City-Pub, Bahnhofstr. 11, 08131-82 991
- 23** La Tapa, Cafeteria Bistro, Augsburgener Str. 14, 08131-667 817
- 24** Manuels Pub, Sudetenlandstr. 38, 08131-12 273
- 25** Rauchfang, Bar-Nachtkloak, Mittermayerstr. 20, 08131-165 95 10

Italienische Küche/italian kitchen

- 26** Amalfi, Karlsberg 2, 08131-736 385, Mittwoch Ruhetag, *closed on Wednesdays*
- 27** Antica Osteria, Sudetenlandstr. 2, 08131-292 382, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*
- 28** Corso Cucina Caffé Bar, Ristorante, Konrad-Adenauer-Str. 24, 08131-297 30 40, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*
- 29** Dal Faggio (im Schermhof), Konrad-Adenauer-Str. 25, 08131-332 211, Dienstag Ruhetag, *closed on Tuesdays*
- 30** La Calabria, Augsburgener Str. 26, 08131-271 329
- 31** La Fontana, Sparkassenplatz 5, 08131-83 629
- 32** La Sila, Ristorante-Pizzeria, Rudolf-Diesel-Str. 16, 08131-25 896
- 33** Mamma Rosa, Schleißheimer Str. 63, 08131-279 700
- 34** Pizzeria da Carlo, Alte Römerstr. 37, 08131-334 460, Samstag Ruhetag, *closed on Saturdays*

Restaurants

- 35** Aurora, Hotel-Restaurant, Roßwachtstr. 1, 08131-51 53-0
- 36** Götz, Hotel-Abend-Restaurant, Pollnstr. 6, 08131-21 061, Sonntag Ruhetag, *closed on Sundays*
- 37** Restaurant Schloss Dachau, Schlosstr. 2, 08131-454 36 60, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*
- 38** Vinothek Steirer, Schleißheimer Str. 27, 08131-86 611, Montag Ruhetag, *closed on Mondays*





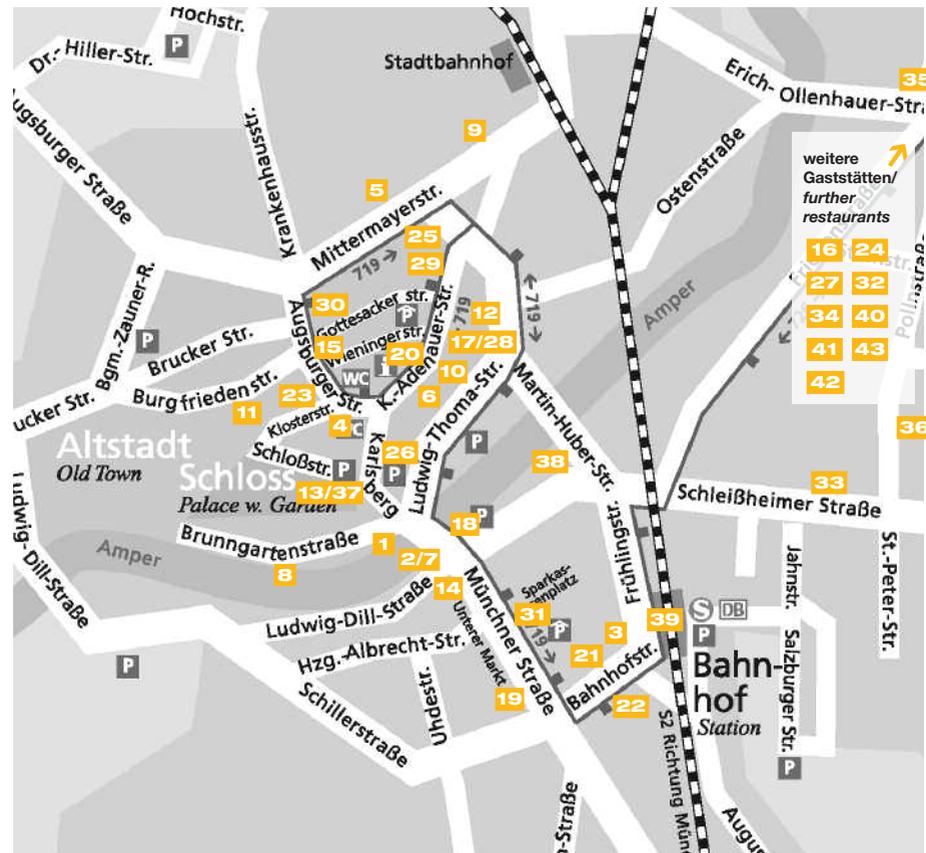
Schnell-Imbiss/fastfood

- 39** McDonald's, Bahnhofplatz 1, 08131-454 971
- 40** McDonald's, Fraunhoferstr. 4, 08131-28 161
- 41** Burger King, Gaußstr. 2, 08131-271 337
- 42** Subway, Newtonstr. 3, 08131-274 704

**Gastronomie im Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte/
gastronomy Concentration Camp Memorial Site**

- 43** Pater-Roth-Str. 2a, 08131-33 28 029, Montag Ruhetag, closed on Mondays

**GASTSTÄTTEN IN DER INNENSTADT/
RESTAURANTS IN DACHAU DOWNTOWN**



AN-/ABREISE/ARRIVAL & DEPARTURE

Auto: A8 München-Stuttgart (Ausf. Dachau-Fürstenfeldbruck), A9 München-Nürnberg (ab/bis Kreuz Neufahrn über A 92, Ausf. Dachau), Autobahnring München A99 (Ausf. Ludwigsfeld)

Flughäfen: München oder Augsburg; vom Flughafen München nach Dachau: A92 München, Ausf. Oberschleißheim; S-Bahn S8 oder S1 bis Laim, umsteigen in S2 Petershausen

S-Bahn (Tageskarte XXL/MW): ab Dachau: S2 Erding; S2 Petershausen; Linie A Dachau-Altomünster; ab München: S2 Petershausen

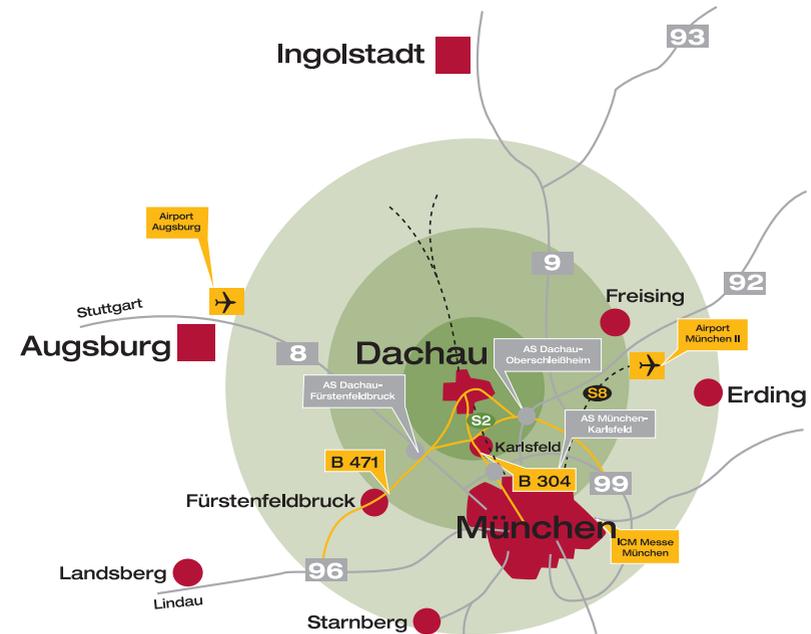
Zug: Bahnstrecke München-Ingolstadt-Treuchtlingen-Nürnberg/Würzburg; Regionalbahn ab München über Dachau nach Ingolstadt.

Car: Autobahn A8 Munich-Stuttgart, (exit Dachau-Fürstenfeldbruck), A9 Munich-Nuremberg (from/to interchange Neufahrn via A92, exit Dachau), beltway Munich A99 (exit Ludwigsfeld)

Airports: Munich or Augsburg; from Munich airport to Dachau: autobahn A92 Munich exit Oberschleißheim; S-train S8 or S1 to Laim, transfer to S2 direction Petershausen

S-Bahn (all day ticket XXL, avail. at MWV ticket vending machine): ex Dachau: S2 direction Erding; S2 direction Petershausen; line A Dachau to Altomünster; ex Munich: S2 direction Dachau or Petershausen

Train: railway line Munich-Ingolstadt-Treuchtlingen-Nuremberg-/Würzburg; regional train from Munich via Dachau to Ingolstadt



BUSLINIEN VOR ORT/BUS LINES

Auswahl ab Bahnhof Dachau (ohne Gewähr)/Options ex Dachau station:

- Linie 719 Citybus, Direktverbindung in die Altstadt (directline to old town)
- Ringlinie 720/722 Richtung Altstadt, Schloss (old town, castle)
- Linie 726 Richtung KZ-Gedenkstätte (concentration camp memorial site)

BADEN/SWIMMING

- Städtisches Freibad/Familienbad/public open-air swimming pool, Ludwig-Dill-Str. 58, Tel. 08131-350824
- Hallenbad/public indoor pool, Am Alten Wehr 1, Tel. 08131-350 817

EINKAUFEN/SHOPPING

- verschiedene Einzelhandelsgeschäfte für Bekleidung, Schuhe, Drogerien, Elektronik, Haushaltwaren usw. finden Sie in der Altstadt und entlang der Münchner Straße.
A variety of shops for clothing, shoes, electronics, household appliances, etc. as well as drugstores and pharmacies can be found in the old town and along Münchner Straße.
- Im Gewerbegebiet Dachau-Ost finden Sie Baumärkte, Elektrohandel, Supermärkte, Schuhgeschäfte, Drogerien, Fotogeschäft u.v.m.
The business park (Gewerbegebiet) in Dachau-Ost provides hardware stores, electric shops, shoe stores, super markets, drugstores, photo shop, etc.

HOTELS, ÜBERNACHTUNG/HOTELS 🔑

Bitte fordern Sie unser aktuelles Gastgeberverzeichnis an (Tel. 08131-75-287) oder nutzen Sie unser Online-Hotelreservierungssystem auf www.dachau.de
Please order our current accommodation directory (phone 08131-75-287) or use our lodging inquiry system or book online at www.dachau.de.

INTERNETZUGANG/INTERNET

- Stadtbücherei/Hauptstelle/public library/main office, Münchner Str. 7, Tel. 08131-612 150
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 10–17 Uhr, Do 10–19 Uhr und Sa 10–14 Uhr

KINO/CINEMA

- Cinema, Fraunhoferstr. 5/Rudolf-Diesel-Str. 20, Tel. 08131-26 699

POST/POST OFFICE

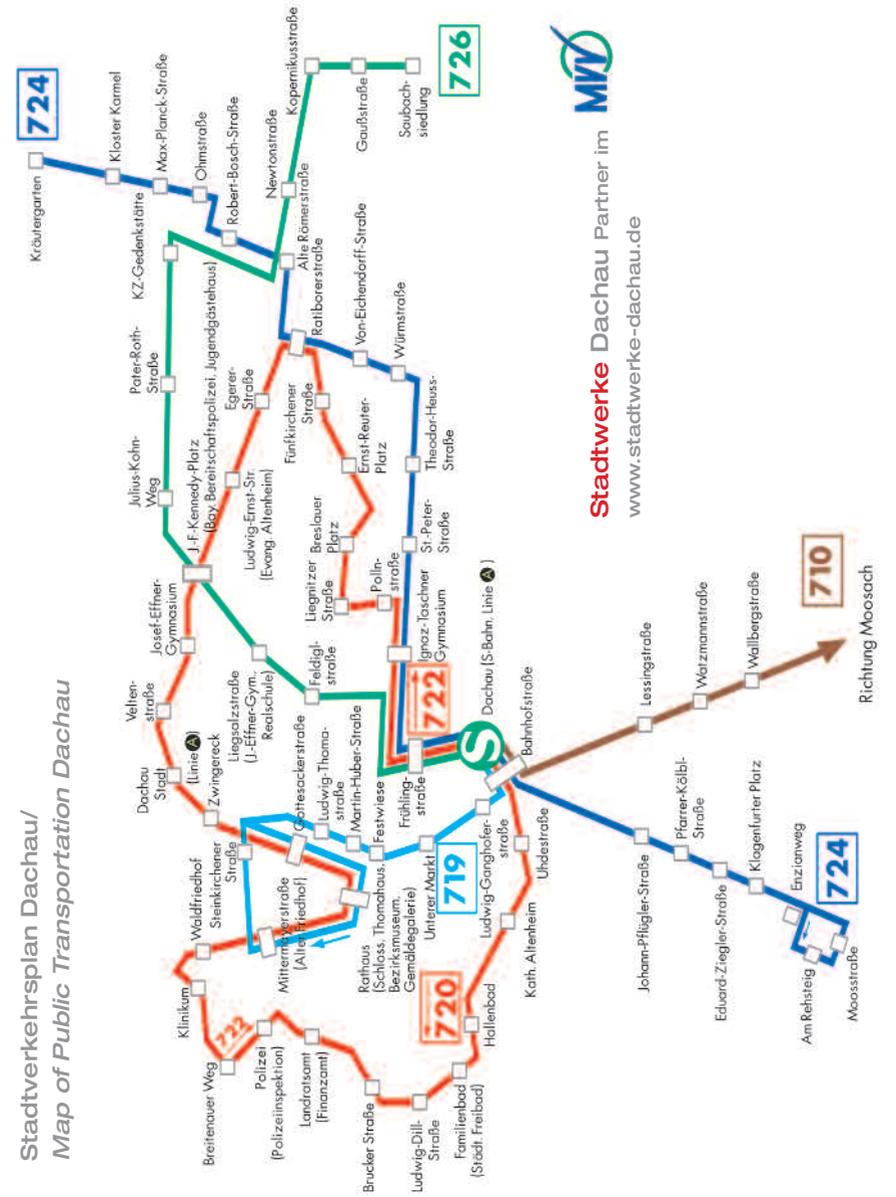
- Postamt, Bahnhofstr. 7, Tel. 08131-729 00 80

TAXI

Anrufsammeltaxi (AST)/Hailed shared taxi, Tel. 08131-321 111
Taxivereinigung Dachau e.V./Taxi-pool Tel. 08131-19 410

ÖFFENTLICHE TOILETTEN/PUBLIC TOILETTES

- Gaststätte Kochwirt, Augsburgener Str. 7 (behindertengerecht/handicapped accessible)
- vgl. **WC** im Stadtplan/see **WC** on city map



Tourist-Information der Stadt Dachau

Konrad-Adenauer-Straße 1
85221 Dachau
Tel. 08131/75-286
Fax 08131/75-150
www.dachau.de
infobuero@dachau.de

Öffnungszeiten

Mai–Oktober
Mo–Fr 9–18 Uhr
Sa, So, Fei 9–13 Uhr

November–April
Mo–Fr 9–13 Uhr und 14–17 Uhr
Sa 9–13 Uhr